

Erneuerungswahlen der Schulbehörde und der Rechnungsprüfungskommission (RPK)

Walter Bichsel//An der Schulgemeindeversammlung vom 23. April 2009 werden die Schulbehörde und die RPK für die Amtsperiode 2009 - 2013 neu gewählt werden. Der nachfolgende Bericht möchte über das Wahlvorgehen und die bereits bekannten Kandidaturen kurz informieren.

Bereits anfangs Jahr wurde über die anstehenden Erneuerungswahlen der Schulbehörde und der Rechnungsprüfungskommission (RPK) informiert. Erfreulicherweise haben sich auf die Vakanzen in der RPK und der Schulbehörde mehrere interessierte Personen gemeldet. Auch am Informationsabend vom 22. Januar 2009 durften einige interessierte Personen begrüsst werden.

Die Vakanzen dürften somit an der Schulgemeindeversammlung vom 23. April 2009 besetzt werden können. Wie wird an der Schulgemeindeversammlung vom 23. April gewählt? Die Kandidatinnen und Kandidaten für ein Amt sind an der Gemeindeversammlung vorzuschlagen. Der Wahlvorschlag kann durch die Kandidatin oder den Kandidaten selbst, oder durch eine dritte Person erfolgen. Eine vorgängige Bekanntgabe einer Kandidatur ist nicht erforderlich - analog den Wahlen an der Urne. Auch bei Wahlen an der Urne ist die Aufnahme auf eine Namensliste keine notwendige Wahlvoraussetzung. Die Wahlen an der Schulgemeindeversammlung erfolgen gemäss Stimm- und Wahlrecht geheim.

Obwohl die vorgängige Bekanntgabe einer Kandidatur keine zwingende Wahlvoraussetzung ist, könnte sie für Sie als Stimmbürgerin oder Stimmbürger, für die Kandidatin oder den Kandidaten selbst wie auch für die Schulbehörde wünschenswert sein. In diesem Sinne soll über die zurzeit bekannten Kandidaturen kurz informiert werden. An der Schulgemeindeversammlung werden die Kandidatinnen und Kandidaten Fragen zur Kandidatur gerne individuell beantworten.

Zur Wiederwahl in die Schulbehörde stellen sich Esther Jenny, Elmar Epper und Walter Bichsel. Andrea Waltenspül, Roger Jung und Dieter Schöni stellen sich zur Wiederwahl in die RPK.

Für ein Amt in der Schulbehörde kandidieren neu:

Peter Eisenring (Jahrgang 1967)

Seit 1990 wohnhaft in Islikon, verheiratet, drei Söhne im Alter von 6, 9 und 11 Jahren

Ausbildung zum eidg. dipl. Leiter Human Resources

Heutige Tätigkeit: Geschäftsführer der Firma Temprow Personal Frauenfeld GmbH

Doris Jensen-Albrecht (Jahrgang 1970)

Seit 2000 wohnhaft in Gachnang, verheiratet, zwei Kinder

Ausbildung zur Sekundarlehrerin, phil I

Heutige Tätigkeit: Lehrbeauftragte am Bildungszentrum für Technik (Frauenfeld) für technisches Englisch

Urs Meierhans (Jahrgang 1968)

Seit 2002 wohnhaft in Gachnang, verheiratet, zwei Kinder im Alter von 7 und 9 Jahren

Ausbildung zum Betriebsökonom FH, Nachdiplomstudium in Unternehmensfinanzierung,

Berufliche Tätigkeit: Verantwortlich für die strategische Unternehmensentwicklung, Thurgauer Kantonalbank, Finanzverantwortlicher im Vorstand der Heilpädagogischen Früherziehung im Kanton Thurgau (2000-2009)

Für ein Amt in der Rechnungsprüfungskommission kandidieren neu:

Reto Altenburger (Jahrgang 1967)

Wohnhaft in Kefikon, geschieden, 2 Kinder, in Islikon zur Schule gehend

Ausbildung zum Bankkaufmann, Weiterbildung zum diplomierten Controller SIB

Heutige Tätigkeit: Leiter Rechnungswesen einer Treuhandfirma in Zürich, Mitglied der Direktion

Denise Hoch (Jahrgang 1970)

Aufgewachsen in Islikon (1970-1989)

Seit 1998 wohnhaft in Islikon, verheiratet, zwei Kinder im Alter von 5 und 6 Jahren

Ausbildung zur kaufmännischen Angestellten

Heutige Tätigkeit: Mutter, selbständige Tätigkeit im Treuhandbereich

Peter Staudenmann (Jahrgang 1957)

Seit 2005 wohnhaft in Frauenfeld/ Sandbüel, verheiratet, eine Tochter im Alter von 6 Jahren

Ausbildung zum Betriebsökonom HWV

Heutige Tätigkeit: Informatikberater SAP, Treuhänder